

AUSSCHREIBUNG



Öko – KINDERleicht!

**Wanderausstellung zur Sprachsensibilisierung
im schulischen und außerschulischen Kontext**

1. AUSSCHREIBUNGSGRUNDLAGEN

Diese Ausschreibung bestimmt alle Rahmenbedingungen hinsichtlich der Auftragsvergabe zur Konzeption und Umsetzung der Wanderausstellung „Öko – KINDERleicht!“ zwischen der vergebenden Stelle und dem Dienstleister.

2. GEGENSTAND DER AUSSCHREIBUNG

2.1. Ausgangslage

Das Goethe-Institut ist als eingetragener gemeinnütziger Verein das weltweit tätige Kulturinstitut der Bundesrepublik Deutschland. Es fördert die Kenntnis der deutschen Sprache im Ausland und pflegt die internationale kulturelle Zusammenarbeit. Grundlage für die Aktivitäten des Goethe-Instituts in Frankreich ist das Kulturabkommen zwischen den Regierungen Frankreichs und der Bundesrepublik Deutschland vom 23.10.1954.

In Frankreich werden für die Sprachsensibilisierung im schulischen und außerschulischen Kontext qualitativ hochwertige, aktuell relevante und vielseitig einsetzbare Lernmaterialien gebraucht. Vor diesem Hintergrund soll 2021 eine Plakatausstellung für Kinder zum Thema „Nachhaltiger Umgang mit meiner Umwelt“ erstellt werden. Titel der Ausstellung lautet „**Öko - KINDERleicht!**“.

Für die **Produktion einer Wanderausstellung im Umfang von 10 Plakaten für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren** sucht das Goethe-Institut Frankreich **eine.n Grafiker.in./Autor.in** (auch möglich als Team).

2.2. Projektziele

Zielgruppen der Plakatausstellung sind

- in erster Linie **deutschlernende Kinder zwischen 6 und 12 Jahren**, die mit der Ausstellung sowohl ihre Kenntnisse der deutschen Sprache ausbauen als auch auf ökologische Themen und umweltorientiertes bzw. klimaverträgliches Verhalten aufmerksam gemacht werden sollen.
- aber auch **Lehrkräfte bzw. Sprachvermittler*innen**, die die Ausstellung im schulischen und außerschulischen Bereich verwenden werden und damit das aktive und authentische Sprachlernen der Kinder fördern wollen¹.

Entsprechend kindgerecht sollen Plakatmotive und ggf. Zusatzmaterialien (z.B. Spiele) gestaltet sein. Bei der Gestaltung der Ausstellung sollen pädagogische Einsatzmöglichkeiten sowohl in der Schule, im Goethe-Institut als auch im Distanzunterricht mitgedacht werden. Digitale Komponenten (z.B. interaktive PDF-

Goethe-Institut Paris
17, Avenue d'Iéna
75116 Paris
dina.wimmer@goethe.de
www.goethe.de/paris

www.goethe.de/paris

¹ Zusätzlich zur Wanderausstellung wird vom Goethe-Institut pädagogisches Material für Lehrkräfte hergestellt.



Versionen der Plakate, Playlist der Musikstücke/Lieder/Hörtexte auf CD/USB-Stick oder zum Download von einer entsprechend angelegten Homepage) sollen bereits Bestandteil des Ausstellungskonzepts sein, werden jedoch erst zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt.

3. LEISTUNGSBESCHREIBUNG

- Konzeption und Erstellung der Wanderausstellung sowie Produktion von drei verleihfähigen Ausstellungsexemplaren (10 Plakate pro Set) aus robustem und leicht transportierbarem Material.
- Die Ausstellung muss den Bezug zu den Kindern (von 6 bis 12 Jahre) auf kreative Weise aufnehmen. Die Inhalte sollen kindgerecht über Bilder vermittelt werden. Die Themen (siehe unten) sollen erzählerisch und nah an der Lebenswelt von Kindern behandelt werden. Einfache Sprachelemente sollen Teil der Bilder und im Deutschniveau für Sprachlernanfänger geeignet sein. Auf den 10 Plakaten sollen interaktive Elemente enthalten sein, die die Kinder zum Sprechen anregen.
- Grundsätzlich ist die Ausstellung so zu gestalten, dass sie leicht transportierbar ist. Die Ausstellung sollte möglichst auch von einer einzelnen Person aufgebaut werden können. Die Qualität muss Kindern standhalten (keine Verbrauchsmaterialien die laufend ergänzt werden müssen).
- Sämtliche Rechte werden dem Goethe-Institut für den Versand von PDFs, Nachproduktionen sowie Weiterentwicklungen (genaue Definition bei Vertragsabschluss) übertragen.

Themen:

- Tiere und Pflanzen
- Ernährung
- Mülltrennung
- Alternative Fortbewegungsformen
- Klimawandel
- Wasser
- Neue Lebens- und Wohnformen
- Konsumverhalten
- Nachhaltigkeit im Schulalltag
- Zusammenleben

Die Ausstellung soll als Anleitung zum „besser machen“ dienen; sie soll eine positive Zukunftsaussicht vermitteln, ohne dabei ein schlechtes Gewissen zu erzeugen.

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



4. AUSSCHREIBUNGSVERFAHREN

4.1. Terminplan

- **31. Mai 2021:** Bewerbungsfrist für die Einreichung v. Projektentwurf/Portfolio und Kostenplan (siehe 4.2. Bewerbungsverfahren)
- **Juni 2021:** Auswahl und Beginn der Arbeit zwischen Goethe-Institut Frankreich und dem ausgewählten Grafiker/Künstler/Team
- **Sommer 2021:** Produktion der Ausstellung
- **Herbst 2021:** Lancierung der Wanderausstellung

4.2. Bewerbungsverfahren

Bis zum 31. Mai 2021 erhält das Goethe-Institut von jedem interessierten Bewerber/Bewerberteam:

- einen Projektentwurf (max. zwei Seiten)
- ein Portfolio mit Informationen zu Erfahrungen der Bewerber im Bereich Ausstellungskonzeption für ein Kinderpublikum und sprachpädagogische Arbeit mit Kindern (max. 10 Seiten)
- einen Kostenplan.

Das Ergebnis der Auswahl wird voraussichtlich in der zweiten Juniwoche bekannt gegeben.

4.3. Auswahlkriterien

- grafische Ästhetik
- Erfahrung mit Kinderausstellungen und (sprach-) pädagogischer Arbeit
- genaue Kostenaufstellung
- Überlassung der Rechte an das Goethe-Institut für den Versand von PDFs, Nachproduktionen sowie Weiterentwicklungen

Kontakt

Goethe-Institut Frankreich
Primar AG
Frau Dina Wimmer
dina.wimmer@goethe.de

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.